

[Die Republik Moldau lässt an einem der Grenzübergänge keine landwirtschaftlichen Produkte durch](#)

16.11.2023

Moldawien hat die Einfahrt von Lastwagen mit landwirtschaftlichen Produkten am Kontrollpunkt Mohyliv-Podolskyy-Otach gestoppt. Dies teilte der staatliche Grenzdienst der Ukraine am Donnerstag, den 16. November mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Moldawien hat die Einfahrt von Lastwagen mit landwirtschaftlichen Produkten am Kontrollpunkt Mohyliv-Podolskyy-Otach gestoppt. Dies teilte der staatliche Grenzdienst der Ukraine am Donnerstag, den 16. November mit.

Das Verbot gilt für Waren der Gruppen 1-24 und 44 gemäß der UKT FEA. Dabei handelt es sich um alle Arten von landwirtschaftlichen Erzeugnissen (lebende Tiere und tierische Erzeugnisse, Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs (insbesondere Getreide, Tee, Gemüse usw.), Fette und pflanzliche Öle, fertige Lebensmittel, alkoholische und alkoholfreie Getränke und Essig, Tabak und seine Ersatzstoffe) sowie Holz, Holzzeugnisse und Holzkohle.

Der Grund für diese Entscheidung war die Abwesenheit von Mitarbeitern der Nationalen Agentur für Lebensmittelsicherheit der Republik Moldau am Kontrollpunkt.

Gleichzeitig weist der Staatliche Grenzdienst darauf hin, dass die Republik Moldau die Einrichtung einer temporären Grenzkontrollstelle Otach Mogilev-Podilskyi mit ähnlichen Befugnissen wie die permanenten Grenzkontrollstellen angekündigt hat, jedoch ausschließlich für den Durchgang von Waren „frische pasteurisierte Milch“, mit einem Betriebsregime von 8:00 bis 17:00 von Montag bis Freitag.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.